## Auschnitt aus der ODZ vom 22.11.55.

## Münchberger "Falken" wurden Quiz-Meister

Ein gelungener bunter Abend im Genossenschaftsheim in Hof

HOF. - Nach längerer Pause traten Platz belegten die Oberkotzauer und die "Falken" am Samstag im "Genos- den vierten die roten Falken aus Hof. senschaftsheim" erstmalig wieder Sie alle konnten wertvolle Bücher senschaftsheim" erstmalig wieder Sie alle konnten wertvolle Bücher einmal mit einem bunten Abend an und sonstige nützliche Dinge als die Öffentlichkeit. Der Erfolg dieser Preise in Empfang nehmen. Mit Dar-Veranstaltung zeigte, daß diese Jubenderungen der eigenen Musikgruppe gendgruppen zu unrecht so lange ihr wurde das Programm aufgeleckert. gendgruppen zu unrecht so lange ihr wurde das Programm aufgelockert. Licht unter den Scheffel gestellt ha-ben. Zugleich mit den zahlreichen einer musikalischen Unterhaltung. Besuchern konnte namens des Falken-Unterbezirks Hof Klaus Klein auch Bundestagsabgeordneten Arno Behrisch begrüßen. Die Darbietungen selbst vermittelten ein recht anschauliches Bild von der Arbeit der "Fal-ken", ohne daß eigentlich die Absicht hierzu groß in den Vordergrund ge-rückt worden wäre. Schon allein die Vorführung des Filmes "Junges Europa", der vom internationalen Falken-Lager 1954 im Allgäu berichtete, genügte hierfür. Im Mittelpunkt des Programmes stand natürlich der Quiz-Wettkampf, an dem sich Ju-gendgruppen aus Hof, Oberkotzau und Münchberg beteiligten. Quiz-Master Hans Klein fühlte mit seinen Fragen den Mannschaften oft recht unangenehm "auf den Zahn". Auf alle möglichen Wissengebiete, auf Geschichte und Politik bezogen sie sich, ohne daß man zur Beantwortung Akademiker zu sein brauchte. So mußte man beispielsweise wissen, so muste man beispielsweise wissen, was das Jahr 1848 für Deutschland bedeutete; sicherlich nicht schwer zu beantworten für den, der es weiß. Nun, das Quiz wurde mit Spannung verfolgt. Es ging dabei ziemlich hart um die Punkte, so daß die Siegergruppe aus Münchberg erst nach einem Stich-Münchberg erst nach einem Stich-kampf vor den Hofer Sturm-Falken ermittelt werden konnte. Den dritten